

Am **Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**, Arbeitsgruppe Institutionenökonomie, Frau Prof. Dr. Schulte, ist im Rahmen des DAAD-Projektes KNEU on the MOVE - vorbehaltlich der Mittelbewilligung - zum **nächst-möglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2022** eine

Wissenschaftliche Projektstelle

in **Teilzeit (75 %** der regelmäßigen Arbeitszeit, mit der Möglichkeit einer späteren Arbeitszeiterhöhung) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zielsetzung des Projekts „KNEU on the MO:VE“ ist es, ein Fundament zu legen für die Implementierung eines innovativen digitalen Lehr-, Lern- und Austausch-Formats, welches die Intensivierung von dauerhaften Verbindungen zu bestehenden ukrainischen Partnern, insbesondere der Kiev National Economic University (KNEU) sowie die Ausweitung auf weitere zukünftige (virtuelle) Hochschulkooperationen in der Ukraine ermöglicht.

Zu Ihren Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen zur Organisation, Koordination, Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Projekts „KNEU on the MO:VE“ angeboten werden, insbesondere die Bedarfserhebung von (digitalen) Lehr-Lern-Materialien und -Aktivitäten, Koordination der Zusammenarbeit von ukrainischen und deutschen Lehrenden sowie Beratung und Mitwirkung in der Konzeption und Weiterentwicklung von Lehr-Lern-Aktivitäten und Materialien (z.B. auch Übersetzung von fachlichen Texten in ukrainische Sprache). Weiterhin umfasst sind die Qualitätssicherung der Lehr-Lernangebote und der Prüfungsformate, Betreuung der Studierenden (digital und in Sprechstunden) in englischer und ukrainischer Sprache sowie die Koordination und Mitwirkung an der Konzeption gemeinsamer Aktivitäten der Projektbeteiligten, z.B. didaktische Schulungen und Projekttreffen. Außerdem gehört zu den Aufgaben der einzustellenden Person die Mitwirkung bei der Konzeption von Folgeprojekten und bei der Drittmittelinwerbung zu ihrer Finanzierung.

Es handelt sich um eine Projektstelle, die nicht nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG befristet wird.

Vorausgesetzt werden ein mit Prädikatsexamen abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in einem wirtschaftswissenschaftlichen Fach, sowie nachgewiesene Lehrerfahrung. Da sich die Lehrveranstaltungen an ukrainische Studierende richten, sind verhandlungssichere Ukrainisch- und Englischkenntnisse notwendig. Teamfähigkeit, Interesse an Lehre und am interkulturellen Austausch sowie Kenntnisse des ukrainischen und deutschen Hochschulsystems sind darüber hinaus unabdingbar.

Die Arbeitsgruppe fördert Teammitglieder in der Entwicklung eines eigenen didaktischen und wissenschaftlichen Portfolios. Ferner unterstützt der Fachbereich die Entwicklung der Doktorandinnen und Doktoranden durch ein strukturiertes Promotionsprogramm, Förderung von Konferenzreisen sowie ein umfassendes Fortbildungsangebot.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **10.07.2022** unter Angabe der Kennziffer **fb02-0017-wmz-2022** an den Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften, Universitätsstraße 25, 35032 Marburg und in einer PDF-Datei an elisabeth.schulte@wiwi.uni-marburg.de.